

# SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe  
Conférence suisse des institutions d'action sociale  
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale  
Conferenza svizra da l'agid sozial

Bern, 30. Oktober 2008

Medienmitteilung

## **Abstimmung vom 30. November 2008: SKOS unterstützt die AHV- Initiative**

**Am 30. November 2008 gelangt die Volksinitiative für ein „flexibles Rentenalter“ zur Abstimmung. Sie fordert die vorzeitige Pensionierung ab dem 62. Altersjahr ohne Kürzung der AHV-Rente. Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) unterstützt dieses Anliegen.**

Die SKOS hat sich kürzlich dafür ausgesprochen, dass Sozialhilfebeziehende ohne Erwerbstätigkeit zu einem vorzeitigen Bezug der AHV angehalten werden können. Konsequenterweise unterstützt sie nun auch die Möglichkeit, vorzeitig und ohne Rentenkürzung in den Ruhestand treten zu können. Dies bringt in vielen Fällen für Leute aus tieferen Einkommensschichten Erleichterungen und entlastet auch die Sozialhilfe. Es ist zudem ausreichend bekannt, dass Personen mit tieferen Erwerbseinkommen eine tiefere Lebenserwartung haben als finanziell besser gestellte Personen. Deshalb spricht die soziale Gerechtigkeit in diesen Fällen für die Möglichkeit, sich früher pensionieren lassen zu können.

Die SKOS sagt ja zur Initiative, auch wenn sie der Ansicht ist, dass der vorzeitige AHV-Bezug in aller erster Linie ärmeren Schichten zugute kommen muss, und deshalb die Einkommensgrenze entsprechend tiefer hätte angesetzt werden müssen.

Weitere Auskünfte

**Walter Schmid, Präsident der SKOS**

**Tel. 079 / 446 41 54**

Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 14  
T +41 (0)31 326 19 19, F +41 (0)31 326 19 10  
admin@skos.ch, www.skos.ch